

# Riesner Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

## Amtsblatt

Druckort: Riesa, Druckerei: Riesa, General Nr. 20.

Verlagsort: Riesa, Druckerei: Riesa, General Nr. 20.

für die Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, das Königl. Amtsgericht und den Rat der Stadt Riesa, sowie den Gemeinderat Gröba.

Nr. 89.

Donnerstag, 18. April 1918, abends.

71. Jahrg.

Das Riesner Tageblatt erscheint jeden Tag abends 7 Uhr mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Bezugspreis, gegen Vorauszahlung, durch unsere Träger frei Haus oder bei Abholung am Schalter der Kaiserl. Postanstalten vierteljährlich 3 Mark, monatlich 1 Mark. Anzeigen für die Nummer des Ausgabestages (bis bis 10 Uhr vormittags aufzugeben und im voraus zu bezahlen; eine Gewähr für das Erscheinen an bestimmten Tagen und Plätzen wird nicht übernommen. Preis für die 43 mm breite Grundzeile (7 Zeilen) 25 Pf., Ortspreis 20 Pf.; greitaunder und tabellarischer Satz entsprechend höher. Nachweisungs- und Vermittlungsgebühr 20 Pf. Beste Tarife. Bewilligter Rabatt erlischt, wenn der Betrag verfällt, durch Klage eingezogen werden muß oder der Auftraggeber in Konturs gerät. Zahlungs- und Erfüllungsort: Riesa. Vierteljährliche Unterhaltungsgebühr 20 Pf. An der Ecke. — Im Falle höherer Gewalt — Krieg oder sonstiger irgendwelcher Störungen des Betriebes der Druckerei, der Lieferanten oder der Beförderungsanstalten — hat der Bezugsnehmer keinen Anspruch auf Lieferung oder Nachlieferung der Zeitung oder auf Rückzahlung des Bezugspreises. Anstaltsdruck und Verlag: Sanger & Winterlich, Riesa. Geschäftsstelle: Goethestraße 59. Verantwortlich für Redaktion: Arthur Schmelz, Riesa; für Einzelteile: Wilhelm Dietrich, Riesa.

### S. 17.

Gemäß der Bestimmungen des Ministeriums des Innern vom 20. März und 22. September 1917, betreffend Regelung des Handels mit Ersatzmitteln zum Verbrauch im Königreich Sachsen, werden ferner folgende Ersatzmittel vom Handel und von der gewerbmäßigen Herstellung innerhalb Sachsens ausgeschlossen:

Nr.	Ersatzmittel	Hersteller	Ort der Herstellung
653	Bäckpulver „Reform“	Max Hantsch	Dresden
654	Bäckpulver „Ablermarke“	Lorenz Döhler	Erfurt
655	Wiener Bäckpulver mit Aroma	die Genehmigung Nr. 345 widerrufen. Louis Schubert	Chemnitz
656	Thuringia Bäckpulver	die Genehmigung Nr. 248 widerrufen. Hoffe & Schubert G. m. b. H.	Leipzig
657	Vanilla Bäckpulver	C. Förner	Dresden-N.
658	Gewürz-Lorbeerbäckpulver „Rheingold“	Vöhm & Co., Kom. Ges. in den Handel gebracht von C. H. Hülsebuch	Erfurt
659	Edel Kappens Honigkuchen Bäckpulver	Hermann Köppen Nahrungsmittelfabrik	Cöln-Indenthal
660	Bäckhilfe „Kuchin“	Eda Sauter Nachf. Inh. Hermann Ehrlich	Eppingen (Baden)
661	Herrmanns Omelett Eierkuchen- und Krapfen-Bäckpulver	C. C. F. Herrmann	Hannover
662	Reinwartz Bäckpulver	die Genehmigung Nr. 355 widerrufen. Preisgott Reinwartz	Oberschlema
663	Bäckpulver „Albanol“	Albanolwerke in den Handel gebracht von Johann Rainwald	Leipzig
664	Bäckpulver Marke „Küchenbrot“	Eugen Wächter	Eisen-Alteneisen
665	Bäckpulver Marke „Küchenbrot“	Georg Vöte	Stadtkönig (Thür.)
666	Bettes Bäckpulver	Konsumverein Gera Debschütz u. Umgegend	Dreßschwitz
667	Bäckpulver „Marke Hagen“	C. Hagenmüller	Stadt Harta (Sa.)
668	3 H A - ES Bäckpulver	H. Schulz	Plungstadt (Sachsen)
669	Boskell's Bäckpulver mit Mandelaroma	Chemische Fabrik Mattal, Inh. D. Herbstreich verpackt von Chem. Fabrik Heinrich Boskell	Matthal (Sachsen)
670	Bäckpulver „Bakur“	Raisner Werk S. u. G. Rühman	Friedenau
671	G. Weichers Trieb-Bäckpulver	G. Weichers	Leipzig
672	B. W. D. Vanillin-Aroma	Bonus-Werk Rud. Max Robin	Dresden
673	Vanillin-Aroma	die Genehmigung Nr. 39 widerrufen. L. O. Kaspar Nachf. in den Handel gebracht von Richard Schneider	Leipzig-Plagwitz
674	Vanillin-Sofen-Aroma	H. Jungbans & Co.	Leipzig
675	Dr. Hoepfles Zitronen-Aroma	Fr. Günzel, vorm. Dr. Hoeppe & Co. in den Handel gebracht von Gebr. Reichel	Leipzig
676	Budding-Aroma Marke „Eisbar“	Max Rippstren & Co. G. m. b. H. Marke Eisbar in den Handel gebracht von Hermann Sachs	Leipzig
677	Gelee-Buddingspeise Wackelpeter	Chem. Fabrik C. Bohne	Leipzig
678	Kaffee Vanillin-Pulver	C. F. Reilholz	Erfurt
679	Vanillinzucker	Chemische Fabrik Schwantes	Altenkirchen (Hagen) und Dresden
680	Kriegsware „Gedlob“ Ei-Spar-Pulver	Alwin Stehr	Hamburg
681	Kunstbrotpulver C. W.	Emil Wiese, Nahrungsmittel	Bornum
682	„Cewee“ Ei-Ersatz-Pulver	Job. Fabel in den Handel gebracht von Friedr. Liebau	Hamburg
683	Hagers Kunstbrotpulver	Franz Hager	Halle (Saale)
684	Schaumpeise	„Liebtrauen“-Nahrungsmittelfabrik	Chemnitz
685	Fleischbrüh-Ersatzwürfel „Cena“	Max Grohmann in den Handel gebracht von Benno Bentel	Berlin
686	Fleischbrüh-Ersatzwürfel „Cena“	F. Cronheim	Hamburg
687	Fleischbrüh-Ersatzwürfel „Cena“	F. Brandler	Hamburg
688	Fleischbrüh-Ersatzwürfel „Cena“	Fabriken Express in den Handel gebracht von Bruno Rier	Niederfeldig
689	Fleischbrüh-Ersatzwürfel „Cena“	Sächs. Bouillon-Würfel Fabrik „Saxonia“ Inh. Hugo Franke	Dresden
690	„Culina“ Bester Fleischbrüh-Ersatzwürfel	Carl Fritsch Homann verpackt von Wilhelm Reinhard Kommanditgesellschaft	Hannover
691	Edel Würze für Suppen u. Speisen	Chem. Fabrik C. Bohne	Hannover
692	Edel Würze für Suppen u. Speisen	Chem. Fabrik C. Bohne	Münster (Westf.)
693	Edel Würze für Suppen u. Speisen	Chem. Fabrik C. Bohne	Münster (Westf.)
694	Edel Würze für Suppen u. Speisen	Chem. Fabrik C. Bohne	Münster (Westf.)
695	Edel Würze für Suppen u. Speisen	Chem. Fabrik C. Bohne	Münster (Westf.)
696	Edel Würze für Suppen u. Speisen	Chem. Fabrik C. Bohne	Münster (Westf.)
697	Edel Würze für Suppen u. Speisen	Chem. Fabrik C. Bohne	Münster (Westf.)
698	Edel Würze für Suppen u. Speisen	Chem. Fabrik C. Bohne	Münster (Westf.)
699	Edel Würze für Suppen u. Speisen	Chem. Fabrik C. Bohne	Münster (Westf.)
700	Edel Würze für Suppen u. Speisen	Chem. Fabrik C. Bohne	Münster (Westf.)

Nr.	Ersatzmittel	Hersteller	Ort der Herstellung
701	Suppenwürze, flüssig	Otto Waesche & Co.	Rürnberg II
702	Fleischbrüh-Ersatz „Perkules“	Dr. Wilhelm Rowad	Düsseldorf
703	Suppenwürze-Würfel Marke „W. Z.“	M. J. Martens in den Handel gebracht von Epenfon & Brauner	Berlin
704	Diptauer Kräuter-Käse-Geschmack	H. Bomeyer in den Handel gebracht von Richard Hartmann	Leipzig
705	Grohmanns Sardellen-Sofen-Pulver	F. Grohmann	Berlin W. 35
706	Butterin	Wilhelm Stief	Chemnitz
707	Rauch-Tabak-Ersatz „Perma“	H. Rathenau	Leipzig-Gohlis
708	Rauchkraut „Kraut“	Johannes Lind	Dresden
709	Kaffee-Ersatz Marke G. M.	Franz Krabfort und F. Müllinghoff in den Handel gebracht von E. Schrader & Co.	Rosenthal
710	Kaffee-Ersatz	Georg Dollander in den Handel gebracht von Elsa Rogel Nachf. C. Delft, und Otto Schlieben Nachf. Oscar Kühne	Dresden
711	Kaffee-Ersatz	Stadtlander & Co. und Wilhelm Müller in den Handel gebracht von F. M. Schmidt & Co.	Leipzig
712	Fruchtweermuth	Otto Jul. Köhler	Dresden
713	Alkoholfreier Bunsch	Otto Kuschbach Nachf.	Erfurt
714	Extra ff. brauner Ingber-Likör	Inh. Paul Schröder	Leipzig
715	Kräutertrank, alkoholfrei	F. C. Zwingscher	Hainichen
716	Stärkemittel „Blättolin“	W. Richter, Chem. Fabrik	Schleibitz
717	Kola-Stärkemittel	Kola-Ges. m. b. H.	Berlin W. 10
718	Krautpaste (Scheuerraste)	Inh. Paul Schröder	Stuttgart
719	„Habele“ Waschlauge	Inh. Paul Schröder	Berlin-Altona
720	Reinigungs-Kristall Marke „Korol“	Berthold Kölle & Co. in den Handel gebracht von C. A. Becker	Berlin SW. 29
721	Firn-Ersatz dunkel	Schmidt & Hingen in den Handel gebracht von A. Mühlhölzer	Altona (Elbe)
722	Kunst-Blückerin	Apotheker Leo Meyer & Co. G. m. b. H. in den Handel gebracht von „Probat“ chem. techn. Artikel G. m. b. H.	Erfurt

Dresden, den 15. April 1918.  
Ministerium des Innern.  
889 II R. 81  
1706

Dienstag, den 23. April 1918, vormittags 11 Uhr  
wird im Sitzungssaal der unterzeichneten Amtshauptmannschaft  
**öffentliche Bezirksauschreibung**  
abgehalten.  
Großenhain, am 17. April 1918.  
A. Königl. Amtshauptmannschaft.

**Zwirn betr.**  
Diejenigen Kleinhändler, Verarbeiter und Anstalten, die ihre Bezugsberechtigung bisher noch nicht an die in Frage kommenden Stellen abgelehrt haben, wollen diese bis spätestens 20. April 1918 an die Königl. Amtshauptmannschaft — Bekleidungsstelle — einreichen. Spätere Eingabe der Bezugsberechtigung zieht unannahmliche Nichtberücksichtigung bei der Zwirnverteilung nach sich.  
Großenhain, am 17. April 1918.  
60 d K. Der Kommunalverband.

**Gemüsejamen betr.**  
Dem Kommunalverband stehen zur Zeit noch größere Mengen Gemüsejamen jeder Art zur Verfügung. Interessenten dafür wollen sich unverzüglich an den Kommissionär Otto Wendisch in Raundorf b. Gr. Nr. 58 wenden.  
Großenhain, am 17. April 1918.  
84 b VL G. Der Kommunalverband.

**Becklagnahme von Einrichtungsgegenständen usw. aus Ruppert pp.**  
Im Anschluß an die Bekanntmachung des Kommunalverbandes vom 10. April 1918 Riesner Tageblatt Nr. 83, geben wir hiermit bekannt, daß den Hausbesitzern und Geschäftsinhabern die Vordrucke zu den Meldungen in den nächsten Tagen zugestellt werden. Die ausgefüllten Vordrucke sind bis spätestens zum 15. Mai in der Polizeiwache wieder abzugeben. Sollte bei der Antragung der Formulare jemand übergangen worden sein, so ist er verpflichtet, die Formulare selbst in der Polizeiwache abzuholen und fristgemäß einzureichen.  
Der Rat der Stadt Riesa, am 18. April 1918. Fnd.

**Gummibereifungen betr.**  
Auf Grund ergangener Verfügungen fordern wir alle in Gröba wohnhaften Personen, die die Bereifung zur Weiterbenutzung einer Gummibereifung besitzen, hierdurch auf, ihre Radfahrkarten zum Zwecke der Nachprüfung am Montag, den 22. oder Dienstag, den 23. April 1918, nur nachmittags 4 bis 8 Uhr im hiesigen Gemeindeamt, Polizeiwache, Zimmer Nr. 1, vorzulegen. Alle Karten, die nicht mit einem Prüfungsvermerk versehen sind, verlieren ihre Gültigkeit.  
Gröba, am 18. April 1918. Der Gemeindevorstand.





## Zentral-Lichtspiel-Theater Gröba.

Spielplan: 19.-21. April  
 1. Film der Lotte Neumann-Serie.  
 Alleiniges Erschauführungsrecht.  
**Der Geigenspieler.**

Dramatischer Filmroman in 4 Kapiteln.  
 Hauptrolle: Lotte Neumann, der neue Filmstern,  
 die größte Rivale von Denny Vortan.  
 Rita Clermont, der übermütige Schalk in dem Filmschwanz:  
**Wie man Männer fesselt...**  
 Unsere Spielpläne sind bester Anerkennung würdig.  
 Die Direktion: Anna Bach.

**Theater Gasthof Nünchritz.**  
 Sonnabend, den 20. April, abends 8 Uhr  
**grosser bunter Abend**  
 Wohltätigkeitsvorstellung der Feldfrauen.

Für die uns in so reichem Maße entgegen-  
 gebrachten Glückwünsche durch Wort und Schrift  
 und die schönen Geschenke zu unserer Silber-  
 Hochzeit danken wir allen herzlich.  
**Johann Cieslak und Frau.**  
 Niesla, am 17. April 1918.

⚔  
 Tieferschütterter erhielt ich die Nachricht,  
 daß mein lieber guter Onkel, der Soldat  
**Willy Rahrig**  
 im Inf.-Regt. 102, 1. M.-B.-R. am 29. März  
 dem Weltkriege im Alter von 20 Jahren zum Opfer  
 gefallen ist. Im tiefsten Schmerz  
 der schwergeprüfte Großvater Robert Rahrig.  
 Niesla, den 18. April 1918.

⚔  
 Bekern erhielten wir die erschütternde  
 Nachricht, daß unser braver Sohn  
**Rudolf**  
 Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Kl.,  
 in Flandern durch einen schweren Volkstreffler im  
 Unterarm gefallen ist.  
 Ehre seinem Andenken!  
 Niesla, Im tiefsten Schmerz  
 Kaiser-Wilhelms-Pl. 21. Familie Emil Müller.

Von längerem mit großer Geduld ertragenem  
 Leiden erlöste gestern nachmittag der liebe Gott  
 durch einen sanften Tod meine herzengute Gattin,  
 unsere liebe treusorgende Mutter und Großmutter,  
**Frau Ernestine Thiele**  
 geb. Herzog.  
 In tiefstem Weh geben dies hiermit bekannt  
 Niesla, Bismarckstr. 6, 2. St., 18. April 1918  
 Gustav Hugo Thiele  
 Familie Otto Thiele  
 Familie Max Ludwig, Tischlermstr.  
 Die Beerdigung erfolgt Sonntag nachm. 1/2 Uhr  
 von der Friedhofshalle aus.

Nach Gottes unerforschlichem Ratsschlus ver-  
 schied heute früh 7/8 Uhr sanft, nach langen,  
 schweren Leiden unsere jüngerstgeliebte, einzige  
 Tochter und Schwester  
**Betty**  
 kurz vor ihrem 12. Geburtstag.  
 Gröba, am 17. April 1918.  
 Im tiefsten Schmerz  
 Wilhelm Weibrauch s. St. im Felde und Frau  
 Anna geb. Weisinger.  
 Max Weibrauch s. St. im Felde  
 Carl Weibrauch  
 Otto Weibrauch.  
 Beerdigung Sonntag nachm. 2 Uhr vom Trauer-  
 haus, Alleestraße 19, aus.

⚔  
 Am 17. April, nachmittag 2 Uhr verschied  
 nach Gottes unerforschlichem Willen und langen,  
 schweren Leiden unsere liebe Schwester, Schwägerin,  
 Tante und Braut  
**Elsa Fischer**  
 in ihren vollendeten 25. Lebensjahre.  
 Gröba, Georgplatz 6, am 18. April 1918.  
 Dies zeigen tiefbetrübt an  
 Maria Günther geb. Fischer  
 Kartha Fischer  
 Albin Günther s. St. im Felde  
 Max Wende, als Bräutigam, s. St. im Felde  
 nebst Eltern und Schwester.  
 Die Beerdigung findet Sonnabend, den 20. April,  
 nachmittag 2 Uhr von der Friedhofshalle in Gröba  
 aus statt.

## Telegramm!

# Der große Tierpark

und

# Raubtierkarawane

mit den größten Raubtiergeheugen  
 der Welt traf heute mit Sonder-  
 zug in Niesla ein und wird auf dem  
 Schützenplatz Aufstellung nehmen.  
 Alles weitere bringen spätere An-  
 zeigen und Plakate.  
**Die Direktion: A. Wieser.**

**Achtung! Schlachtopfer!**  
 sucht jederseit zu kaufen. Bei Notschlachten  
 schnell zur Stelle. Beau. Transport.  
 Weiterverkauf findet nicht statt.  
**Albert Mehlhorn, Gröba.**  
 Telefon Niesla Nr. 685.

⚔  
 In treuer Pflichterfüllung erlitt am 6. April unser innigst-  
 geliebter Sohn und Bruder, der  
**Schütze**  
**Max Schmorl**  
 1. Maschinengewehrkompanie in einem Infanterie-Regiment  
 in seinem 21. Lebensjahre den Heldentod fürs Vaterland. Er wurde am  
 7. April in Wiencourt beerdigt.  
 Zschepa, den 16. April 1918.  
 In tiefer Trauer  
**Familie Schmorl.**

⚔  
 Hart und schwer traf uns die traurige Nachricht, daß mein  
 herzensguter Sohn, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel, der  
**Grenadier Otto Schröter**  
 im Res.-Gren.-Regt. Nr. 100, Sch.-Min.-Werf.-Abteilung  
 Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse  
 am 28. März sein Leben im blühenden Alter von 25 Jahren auf dem  
 Felde der Eure lassen mußte.  
 Im tiefsten Schmerz  
**Hermann Schröter**  
 nebst allen übrigen Angehörigen.  
 Oschatz, Zeithain, den 18. April 1918.

⚔  
 Nach kurzer Krankheit entschlief am 15. April 1918  
 ganz unerwartet im 61. Lebensjahre meine liebe Frau,  
 unser gutes, treusorgendes Mutter  
**Frau Emilie Erdmann**  
 geb. Obenaus.  
 In tiefster Trauer  
 Gutsbesitzer **Herm. Erdmann**  
 und **Kinder.**  
 Streumen, den 17. April 1918.  
 Die Beerdigung findet Sonnabend, den 20. April, nachmittag  
 3 Uhr statt.

⚔  
 Tieferschütterter erhielten wir die traurige, sehr schmerzliche  
 Nachricht, daß mein innigstgeliebter Gatte, der treue Vater seiner  
 Kinder, mein lieber, guter Sohn, die Stütze meines Alters  
**Ernst Kummer**  
 Fahrer b. einer I. Mun.-Kol.  
 seit Anfang des Krieges im Felde, am 2. 4. 1918 schwer verwundet wurde  
 und am 3. 4. 1918 in einem Feldlazarett verstorben ist.  
 Im tiefsten Schmerz  
**Hulda Kummer und Kinder**  
**Marie Kummer.**  
 Zeitvain, den 17. April 1918.

**Sauberes Hausmädchen**  
 bei gutem Lohn gesucht  
 Gröba, Thüringer Hof.  
**Gartenfrauen**  
 werden sofort gesucht. Max  
 Föhner, Bismarckstraße 21.  
**Mehrere**  
**Gartenfrauen**  
 werden noch angenommen.  
**Alfred Wättner,**  
 Gärtnerei Bauhof bei Niesla.

Unsere  
**Agentur Niesla**  
 ist neu zu besetzen! Wer  
 sich einen Nebenberuf er-  
 schaffen will und auch einen  
 regelmäßigen Zugang an  
 neuen zahlungsfähigen  
 Mittellebern für unsere  
 Kranken- u. Sterbekasse  
 in Aussicht stellen kann,  
 wolle sich umgehend mel-  
 den bei der Direktion der  
 Friedrich-August-Versiche-  
 rung i. Leipzig, Georgiring 6b.

**Aushilfe-Zuarbeiterinnen**  
 bei hohem Lohn für seine  
 Damen Schneiderin sofort ge-  
 sucht, sowie lernenden  
 jungen Damen  
 wird die beste systematische  
 Ausbildung zugesichert bei  
**Joh. Gebauer,**  
 Damenschneidermeisterin,  
 Alleeplatz 7, 1.

**Hausgrundstück**  
 mit Bad  
 in Niesla sofort oder später  
 zu kaufen gesucht. Anzah-  
 lung 5. bis 6000 M. Best.  
 Offerten unter D J 401 er-  
 beten an das Lagerl. Niesla.  
**Wesell** (ausl. Preiser), eigene  
 Fufschuß, sind gegen Bezug-  
 schen zu verkaufen. O. Schir-  
 meker, Weidha 6. St.  
 Gr. Juchthaus, 10 M. alt,  
 mit 2 teil. Stall, zu verkaufen  
 Felgenhauerstr. 20, 1. r.  
 Ein noch unterhaltener  
**Steidergraul**  
 zu kaufen gesucht  
 Gaußstr. 41, Stb.

**Zu verkaufen.**  
 Halbverbreiteter Aufschwager  
 mit abnehmbar. Bod. kompl.  
 Spitzkammrad, neu, neu,  
 Einpänner-Aufschlagschle in  
 gutem Zustande, einzelnes  
 Aufsch. u. Stahlkammrad preis-  
 wert gegen Kasse z. verkaufen.  
**O. Spröhsig, Priostewitz.**

Guterhalten, doppeltflügeliger  
 Sportwagen zu verkaufen  
 Gröba, Kirchstr. 2, 1. L.  
 Guterhaltene  
**Mandoline**  
 zu verkaufen in  
 Niesla, Marktstr. 24, 1.  
 Ein weicher Vorden-Gut,  
 eine weiße Strauß-Feder,  
 wenig gebraucht,  
 ein Strandbild mit Uhr  
 (Artillerist) verkauft  
 46b Zeithain.

Vollständige guterhaltene  
**Steinbohrung,**  
 1 Armeebohrer zu ver-  
 kaufen. Wo? sagt das Tage-  
 blatt Niesla.

gegen Zerr-  
 farte kauft  
**Heu M. Gieslat,**  
 Rohprodukten-Großgeschäft,  
 Neuweide, Hauptstraße 5.  
 Telefon Niesla 447.

**Erdbepflanzungen,**  
 sowie sämtl. Gemüsepflanzen  
 empfiehlt  
**Fiedlers Gärtnerei**  
 gegenüber vom Friedhof.  
**Kaufen**  
 nur Freitag, den 19. April,  
 von 2-6 Uhr im Hotel Wei-  
 tiner Hof in Niesla, Wettiner-  
 str. 3, Zimmer Nr. 8, 1. Stock  
 ganze, sowie Teile künstlicher  
**Gebisse 20 Mark**  
 u. mehr.  
**Rathenlohn & Singer.**  
 Berechtigte Einkäufer  
 im Deutschen Reich.  
 Platin M. 7,50 per Gramm.

**Soeben eingetroffen:**  
**Raloderma-Dautereme:**  
 Tube 1.-, 1,75, 3.- M.  
**Varma-Dautereme:**  
 Weich, Maigl., Rose, Tube 50g.  
**Pracht-Stärke** (kein Ersatz)  
 Pack 60 Wg., Wd. 3 M.,  
 Preis bed. d. best.  
**Juchers Kräuter-Champoon**  
 wohlbekannt, Preis nur 20 g.  
**Rombella Sand-Mandel-**  
**Öle** f. Gesicht u. Hände, 35 g.  
**Wollenschuh „Globol“**  
 Wirkung sicher! Beutel 20 g.  
 Vorstehende empfehlenswerte  
 Waren sind nur i. beschränkter  
 Menge vorrätig u. werd. auch  
 dementsprechend abgegeben.  
**F. W. Thomas & Sohn,**  
 Hauptstr. 69 u. Nieslaer Bank.  
**Frühe Eier** gegen Warten  
 Schillerstr. 2.  
**Morgen Freitag früh**  
**frische Sendung**  
**rumänische Karpfen**  
 gut gewässert, zum sofortigen  
 Gebrauch, Pfund 1,00.  
**Carl Haner, Gröba,**  
**Otto Haner, Rödetau.**  
 Die heutige Nr. umfasst  
 6 Seiten.

Der Hauptausfluß über den U-Bootkrieg.

Die neuen Steuerentwürfe.

Hauptausfluß des Reichstages.

Berlin, den 17. April 1918.

Nach Eröffnung des Landtages der Marineverwaltung...

Hieraus erklärte auf eine Anfrage Albers (Dsch. Fr.)...

Staatssekretär v. Capelle erklärte zur U-Boot- und...

Wird sich die Lage der Westmächte verbessern oder...

Ob Lloyd George nach vorerwähntem Wandlung den...

Um die Mitte 1917 wurde von Engländern an amtlicher...

Eines ist, besonders für die kommenden Monate, noch...

Auf Anfrage des Berichterstatters führte der Staatssekretär...

Der Staatssekretär ging sodann, da für den Schiffbau...

783 000 Tonnen, 1917 nur noch 497 000 Tonnen. Das bedeutet...

Was die Leistungen Amerikas betrifft, so ist die...

Der Staatssekretär besprach sodann eingehend den ameri-

Der Staatssekretär ging weiter auf die wirtschaftliche...

Hg. Erberger (D.) Der Staatssekretär hat heute...

Staatssekretär v. Capelle stellte auf eine Bemerkung...

Die Ausrichtung des Schiffbaues bei unseren Gegnern...

Der Beschleiß der Schiffe ist, wie nochmals betont...

Wegen der vorgeschrittenen Zeit bezieht sich der Staats-

Weiterberatung: Donnerstag.

Deutscher Reichstag.

147. Sitzung, Mittwoch, den 17. April 1918, nachm. 3 Uhr.

Reichspost- und Telegraphenverwaltung.

Auf der Tagesordnung steht der Haushaltsplan der Reichs-

Hg. Meyer (nl.) berichtet über die Ausschussverhand-

Staatssekretär des Reichspostamts Müllin: Neben den...

angefordert worden. Die Beamtenschaft hat ihre Pflicht...

Hg. Wacken (D.): Die Postverwaltung muß ihre Haupt-

Staatssekretär Müllin: Die Mehrzahl der Postdien-

Hg. Laubadel (Soz.): Die Post- und Telegraphen-

Hg. Subrich (f. B.): Publikum, Presse, Parlament...

Darauf wird die Weiterberatung auf Donnerstag...

Schluß 7 1/2 Uhr.

Die neuen Reichsteuern.

Nach den Steuergrundrissen der Reichsregierung sollen...

Die derartige hohe Steueranforderung ist seit Bestehen...

Nicht weniger als 12 verschiedene Steuererlasse sind...

1. Das Branntweinmonopol.

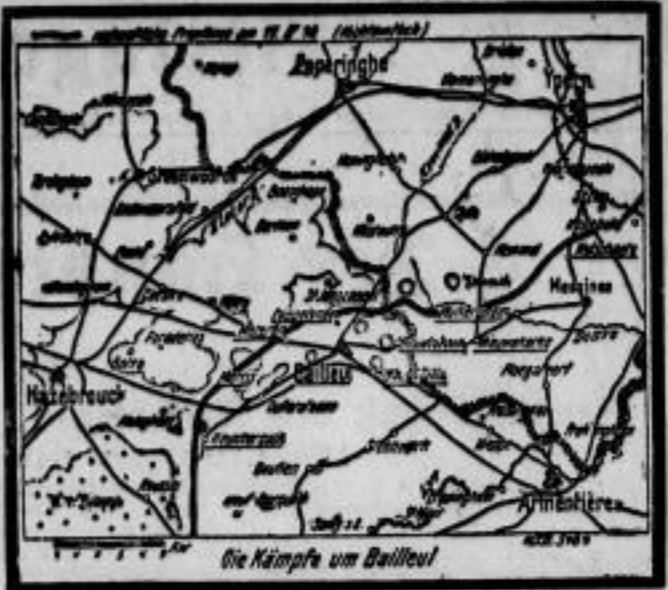
Alle erzeugter Branntwein ist an die Monopolver-

2. Biersteuern.

Die Biersteuer bedeutet den Übergang zur Fabrikat-

steht in Ansehung des Wertes... Die diesjährige Stempelung von 1 bis 3 Mt. wird durch den einheitlichen Satz von 3 Mt. ersetzt.

Deutscher Generalkabbericht. (Kontin.) Großes Geniequartier, 18. April 1918. Bekannter Kriegsbericht.



Das Gesetz über die Kriegsteuer der Gesellschaften für das vierte Kriegsgeschäftsjahr... 1. Kopf- und Ankaufgeschäfte in Wertpapieren werden vermindert besteuert.

Der Feind überließ uns gestern große Teile des von ihm in monatelangem Ringen mit ungeheuren Opfern eroberten handlichen Bodens. Die Armeen des Generals Sigt v. Armin nahen dem schrittweise weichen Feinde.

Die Kämpfe in Finnland. M. B. meldet aus Berlin: Das finnische Hauptquartier meldet vom 15. April: Das Schärenbataillon unter Führung des Leutnants Grafen Ehrenvoerd hat Abo besetzt und die dortigen russischen Truppen gefangen genommen.

Der Steuer unterliegen nicht nur die Waren, sondern auch die Leistungen, die bisherigen Besteuungen des Warenumsatzsteuergesetzes bleiben erhalten. Die Steuer beträgt 5 vom Tausend.

Burian ist vor allem ein unbedingter Befürworter des Bündnisses mit Deutschland, seine Ernennung ist als Bestätigung der vom Kaiser Karl an den deutschen Kaiser gerichteten Botschaft anzusehen.

Die Kämpfe in Finnland. M. B. meldet aus Berlin: Das finnische Hauptquartier meldet vom 15. April: Das Schärenbataillon unter Führung des Leutnants Grafen Ehrenvoerd hat Abo besetzt und die dortigen russischen Truppen gefangen genommen.

Die Erträge bzw. Mehrerträge werden geschätzt in Millionen Mark: Kriegsteuer der Gesellschaften 600, Körperschaften 214, Umsatz- und Luxussteuern 1000, Erhöhung der Volksgeldsteuer 125, Branntweinmonopol 650, Biersteuer 340, Weinsteuern 105, Schaumweinsteuer 20, Mineralwasser 50, Zoll auf Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade 75.

Unser neuester Erfolg.

Von einem militärischen Mitarbeiter wird uns geschrieben:

Die Deere der Generale von Duast und Sigt von Armin haben am 15. und 16. April auf dem Schlachtfeld an der Yns einen schönen Erfolg errungen. Weber ist ein harter Stützpunkt, der den Sturmangriffen widerstand.



Burian. Aus Berlin schreibt man uns: Graf Czernin hat die auswärtige Politik der habsburgischen Monarchie in einem Zeitschnitt während des Krieges geleitet, wo es für einen Staatsmann auf diesem Posten mehr auf Gewandtheit und Anpassungsfähigkeit an rasch wechselnde äußere Umstände als auf harte Festhalten an einmal gefassten Grundrissen und kraftvolles Durchdrücken bestimmter Absichten ankam.

Unser neuester Erfolg. Von einem militärischen Mitarbeiter wird uns geschrieben: Die Deere der Generale von Duast und Sigt von Armin haben am 15. und 16. April auf dem Schlachtfeld an der Yns einen schönen Erfolg errungen.

Die Kämpfe in Finnland. M. B. meldet aus Berlin: Das finnische Hauptquartier meldet vom 15. April: Das Schärenbataillon unter Führung des Leutnants Grafen Ehrenvoerd hat Abo besetzt und die dortigen russischen Truppen gefangen genommen.